

Titel der Drucksache:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des
 Eigenbetriebes Entwässerungsbetrieb der
 Landeshauptstadt Erfurt**

Drucksache

0142/16

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	08.08.2016	nicht öffentlich	Vorberatung
Werkausschuss Entwässerungsbetrieb	24.08.2016	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	07.09.2016	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

- 01 Der Jahresabschluss 2015 des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt wird mit einer Bilanzsumme von 305.873.630,48 EUR und einem Jahresgewinn von 6.832.254,85 EUR festgestellt.
- 02 Der Jahresgewinn von 6.832.254,85 EUR wird wie folgt verwendet:
 - die für das Wirtschaftsjahr 2015 geplante Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 4.775.000,00 EUR wird an den städtischen Haushalt abgeführt,
 - die verbleibenden 2.057.254,85 EUR werden in die Allgemeine Rücklage des Entwässerungsbetriebes eingestellt.
- 03 Der Werkleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 Entlastung erteilt.
 Dem Oberbürgermeister wird für das Wirtschaftsjahr 2015 Entlastung erteilt.
- 04 Als Abschlussprüfer für die Jahresabschlüsse 2016 und 2017 einschließlich der Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz wird die Fundus Revision GmbH, Schillerstraße 24 in 99096 Erfurt bestellt.

08.08.2016, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2016	2017	2018	2019
Verwaltungshaushalt Einnahmen	4.775.000,00 EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1* - Erläuterungen zum Jahresabschluss 2015

Anlage 2* - Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015
und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2015

* Anlagen 1 und 2 – **nur für Mitglieder des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb und Stadtrat**

Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers liegt in den Fraktionen und dem Bereich
Oberbürgermeister zur Einsichtnahme aus und ist als Dokument zur Drucksache eingestellt.

Sachverhalt

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses Nr. 0020/15 vom 16.09.2015 erteilte die Werkleitung der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft FUNDUS Revision GmbH den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Eigenbetriebes Entwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Erfurt zu prüfen. Der Prüfungsauftrag umfasste auch die Feststellungen nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) zur Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisse.

Nach dem Ergebnis der Prüfung vermittelt der Jahresabschluss 2015 des Entwässerungsbetriebes unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften und geht in erforderlichem Umfang auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung ein. Die Vermögens- und Kapitalstruktur des

Eigenbetriebes ist geordnet. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Mit Datum vom 13.05.2016 wurde dem Jahresabschluss zum 31.12.2015 und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisses gem. § 53 HGrG ergaben keine Beanstandung.

Zum 31.12.2015 beträgt die Bilanzsumme des Eigenbetriebes 305.873.630,48 EUR (Vorj. 297.103.671,26 EUR). Insgesamt schließt der Entwässerungsbetrieb das Wirtschaftsjahr 2015 mit einem Jahresgewinn 6.832.254,85 EUR (Vorj. 5.586.117,31 EUR) ab. Es wird vorgeschlagen, die für 2016 geplante Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 4.775.000,00 EUR an den städtischen Haushalt abzuführen und die verbleibenden 2.057.254,85 EUR in die Allgemeine Rücklage des Entwässerungsbetriebes einzustellen.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Umsatzerlöse um 790 TEUR auf 33.614 TEUR (Vorj. 32.824 TEUR) gestiegen. Die Entwicklung ist insbesondere auf die Zunahme der Erlöse aus Schmutzwasserentsorgung von 18.092 TEUR auf 18.848 TEUR zurückzuführen.

Die Zunahme des Materialaufwandes (7.285 TEUR, Vorj. 7.162 TEUR) im Vorjahresvergleich ist überwiegend auf eine Steigerung in den bezogenen Leistungen für Kosten aus Entsorgung von Klärschlamm zurückzuführen.

Hauptsächlich auf Grund tariflicher Veränderungen stieg der Personalaufwand (7.151 TEUR, Vorj. 6.952 TEUR) um 199 TEUR.

Im Wirtschaftsjahr 2015 wurden durch den Eigenbetrieb Investitionen von insgesamt 15.970 TEUR (Vorj. 14.227 TEUR) getätigt. Diese beinhalten im Wesentlichen Investitionen im Bereich der Abwasserreinigungsanlagen (733 TEUR), Abwassersammlungsanlagen (7.917 TEUR), Betriebs- und Geschäftsausstattung (581 TEUR) sowie geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (6.612 TEUR).

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Entwässerungsbetriebes und die Entlastung der Werkleitung und des Oberbürgermeisters werden empfohlen.

Als Abschlussprüfer für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 und 2017 einschließlich der Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz soll erneut die Fundus Revision GmbH, Schillerstraße 24 in 99096 Erfurt bestellt werden. Die FUNDUS Revision GmbH prüft den Jahresabschluss 2016 zum fünften Mal in Folge.

Der turnusmäßige Wechsel der Prüfgesellschaft, der im Jahre 2017 fällig wäre, sollte ein Jahr später stattfinden, da Ende 2017 Anfang 2018 der Umzug der Verwaltung des Entwässerungsbetriebes von dem Standort Löberwallgraben 16 und des Bauhofes Kanalnetz von der Binderslebener Landstraße in das neue Betriebsgebäude in Kühnhausen geplant ist. In diesem Kontext sind zusätzliche organisatorische Belastungen für die Mitarbeiter zu erwarten. Da im Falle des Wechsels der Prüfgesellschaft diese im ersten Jahr der Prüfung in die Gegebenheiten des Entwässerungsbetriebes eingearbeitet werden muss, würden sich hierdurch weitere Belastungen für die in den Jahresabschluss involvierten Mitarbeiter ergeben. Um zu vermeiden, dass als Folge dessen die Qualität, der für den Jahresabschluss erforderlichen Zuarbeiten beeinträchtigt wird, ist es zweckdienlich, die Prüfgesellschaft Fundus Revision GmbH für die Jahresabschlüsse 2016 und 2017 zu verpflichten.

Die Prüfungsaufträge sind jeweils bis Oktober des zu prüfenden Jahres durch die Werkleitung auszulösen. In den Prüfungsaufträgen ist die Vorlage der Abschlussberichte 2016 und 2017 bis spätestens Ende Juni des Folgejahres zu vereinbaren. Die Prüfungsberichte sind der Landeshauptstadt Erfurt auch in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen.

Gemäß § 25 Absatz 4 Thüringer Eigenbetriebsverordnung ist neben den Beschlüssen über die Feststellung des Jahresabschlusses und der Ergebnisverwendung auch der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ortsüblich bekanntzugeben. Gleichzeitig sind der Jahresabschluss und der Lagebericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen. In der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.